SJR Stadtjugendring SCHWABACH



Jahresbericht 2019

INHALT

Seite	Jahresbericht
03	Grußworte
04	Vorstand Stadtjugendring
05	Verabschiedung Knut Besold
06	Jugendzentrum im AUREX
07	Kulturelle Vielfalt erleben – Einheit werden
08	Chilling Area – Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
09	Streetwork
10	Spielmobil
11	KiKU – Kinderkundschafter in Schwabach
12	AWO-Jugendtreff Grünes Haus
13	AWO Kreisjugendwerk Roth-Schwabach
14	Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach
16	Katholische Jugend St. Sebald
18	Landeskirchliche Gemeinschaft - Entschieden für Christus
19	Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine
22	Die Schwabanesen e.V.
23	Schützenjugend der PFSG
24	RMSC Solidarität
25	Reit- und Fahrverein Schwabach und Umgebung
26	Wasserwacht Jugend
27	Johanniter Jugend
28	Jugendfeuerwehr
29	THW Jugend
30	Royal Rangers Schwabach
31	BdP Stamm Artus
32	Jugendgruppe des DAV
33	Dt. Wanderjugend im Fränkischen Albverein
34	Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Kaninchenzüchter
35	Nordbayerische Bläserjugend
36	Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke
37	Verleihangebote des Stadtjugendrings

Herausgeber: Stadtjugendring Schwabach des Bayerischen Jugendring, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kappadocia 2, 91126 Schwabach

Vorstand: Magdalena Reiß (Vorsitzende), Samantha Lerch (stv. Vorsitzende), Mira Kuder, Silas Kuder, Stefanie Heinl, André-Raffi Gasser, Lara Schnaus

Geschäftsführerin: Sabine Heidler

Sachbearbeiterin: Gabriele Beyers

Redaktion: Ralf Dollweber

Geschäftszeiten während der Schulzeit:
Mo / Di: 09:00 - 12:00 Uhr
Di / Do: 09:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 09122 / 22 22, Fax: 09122 / 83 96 57
E-Mail: info@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de

Der Stadtjugendring Schwabach wird maßgeblich gefördert von:

STADT SCHWABACH
Die Goldschlägerstadt.

Auflage: 1200 Stk. Gestaltung: Olaf Dettmann - info@braveart.eu Druck: MBE-Schwabach - www.mbe-schwabach.de

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Mitglieder des Stadtjugendrings,



im Jahr 2019 ging eine Ära im Stadtjugendring zu Ende: Der langjährige Vorsitzende konnte nicht mehr wiedergewählt werden. Zwölf Jahre lang hat sich Knut Besold engagiert und in dieser Zeit hat sich einiges getan: Der Umbau des AUREX, der Umzug in die neue Geschäftsstelle, ein neues Spielmobil, die Skateranlage und die „Chilling Area“ in Wolkersdorf sind nach außen sichtbare Zeichen der Veränderung. Für sein Wirken danke ich Knut Besold herzlich und wünsche seiner Nachfolgerin Magdalena Reiß ein ebenso glückliches Händchen.

Nicht so sichtbar wie die oben genannten Einrichtungen, aber genauso wichtig und nachhaltig sind viele Projekte, die im Laufe des Jahres auf den Weg gebracht wurden. So bilden etwa kulturpädagogische Workshops die Integrationsbereitschaft und -fähigkeit von einheimischen und neuzugewanderten Jugendlichen aus und der Begriff der Heimat wurde von mehreren Seiten beleuchtet. Bei der Europa-Wahl für Unter-18-jährige hatten die Jugendlichen die Möglichkeiten, ihren Willen kundzutun und sich der Bedeutung von Wahlen bewusst zu werden. Um Mitbestimmung ging es auch im Jugendforum, bei dem die Jugendlichen ihre Vorstellungen und Forderungen vortragen konnten.

Die Arbeit des Stadtjugendrings ist Jahr für Jahr ein wichtiger Beitrag dazu, die jungen Menschen in Schwabach für die Stadtgesellschaft zu gewinnen und sie mitmachen zu lassen. Mein großer Dank gilt den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die dafür die richtigen Konzepte entwickeln.

Matthias Thürauf,
Oberbürgermeister

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, liebe Jugendleiterinnen und Jugendleiter, liebe Freunde der Jugendarbeit,



das ist nun schon der vierzehnte Jahresbericht, den der Stadtjugendring Schwabach in dieser Form präsentiert. Und wieder bietet er einen Blick vor und hinter die Kulissen der Jugendarbeit der Schwabacher Jugendverbände und gewährt Einblicke in die Einrichtungen und Arbeitsfelder des Stadtjugendrings.

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“, so könnte man mit dem guten alten Heraklit das letzte Jahr überschreiben. Auf der Frühjahrsvollversammlung wurde ein neuer Vorstand des Stadtjugendrings gewählt und ich durfte vom scheidenden Knut Besold das Amt der Vorsitzenden übernehmen. Aber auch in der Geschäftsstelle und in den Einrichtungen drehte sich das Personalkarussel. Im Mai kam Ralf zur Verstärkung in die Geschäftsstelle. Im Herbst wurden Philipp und Alexander im AUREX angestellt. Leider zog es Alexander nach kurzer Zeit wieder weiter. Nicole kam aus der Elternzeit zurück und für Tanja und Stefanie begann gegen Jahresende der Mutterschutz.

Trotz dieser Turbulenzen wurden beim Stadtjugendring Schwabach, im Jugendzentrum im AUREX, im Kinder- und Jugendtreff in Wolkersdorf, beim Spielmobil und bei der Mobilen Jugendarbeit wieder engagiert neue Projekte auf den Weg gebracht und bewährte Angebote gepflegt. Näheres ist auf den folgenden Seiten nachzulesen.

Ich darf Euch bzw. Ihnen also meinen ersten Jahresbericht als Vorsitzende zur Lektüre empfehlen und wünsche viel Spaß beim Lesen.

Magdalena Reiß
Vorsitzende Stadtjugendring Schwabach

Im Rahmen der Frühjahrsvollversammlung wurde unser langjähriger Vorsitzender Knut Besold verabschiedet. Er übergab den Jugendring gut aufgestellt an seine neugewählte Nachfolgerin Magdalena Reiß und ihre Stellvertreterin Samantha Lerch.

Vor allem die Partizipation von Kindern und Jugendlichen sowie das mitmenschliche Zusammenleben von deutschen Jugendlichen und jungen Menschen mit Migrationshintergrund standen auch 2019 wieder auf den Fahnen des Stadtjugendrings.

Im Mai war das Jugendzentrum das Schwabacher Wahllokal für die U18 - Europawahl. Bereits gut eine Woche vor dem eigentlichen Termin im Mai konnten Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren dort in der Wahlkabine einen Stimmzettel ausfüllen und in die Wahlurne werfen.

Im Rahmen des städtischen Partizipationsprojektes „Misch mit!“ wurde gemeinsam mit den Streetworkerinnen ein Unterstand im Eichwasen durch ein Graffitiprojekt neugestaltet und eine Truhe mit Utensilien wie Besen und Verbandszeug am Skatepark aufgestellt.



Im Oktober fand das Schwabacher Jugendforum im AUREX statt. Veranstalter war der Stadtjugendring gemeinsam mit der Kommunale Jugendarbeit. In 6 Themengruppen konnten die Schwabacher Jugendlichen mit OB Thürauf und weiteren Vertretern aus Stadtpolitik und -verwaltung Anliegen diskutieren und Forderungen einbringen. In den Gruppen ging es um Kommunikation und Vernetzung, Umwelt, Freizeit, Politik und Teilhabe sowie unter dem Titel „Mach Platz – jetzt kommen wir!“ um eine jugendgerechte Stadtplanung. Und wer gar nicht wusste, „was ich hier soll“, schloss sich genau dieser thematisch offenen Gruppe an.



Auch 2019 fanden im Rahmen des Integrationsprojektes „Kultureller Vielfalt begegnen – Einheit werden“ wieder viele kulturpädagogische Workshops im Jugendzentrum im AUREX statt. Das über drei Jahre vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Integrationsprojekt geht 2020 in die finale Phase. So fand beispielhaft vor der Sommerpause mit dem Künstler Philipp Eyrich ein Betonworkshop statt. Die Teilnehmer*innen aus Deutschland, Bulgarien, der Türkei und Syrien fertigten Skulpturen von Dingen, die für ihr Leben besonders wichtig und repräsentativ waren. Das Kunstwerk ist dauerhaft an der Veranda des Jugendzentrums zu betrachten.

Auf unserer Frühjahrsvollversammlung mussten wir uns von Knut Besold verabschieden, der seit 2007 ehrenamtlicher Vorsitzender des Stadtjugendrings war.



Bereits ab 1995 besuchte Knut das Jugendzentrum und war dort bald engagiert in der Vorstandschaft tätig. Zu den großen Erfolgen und Verdiensten von Knut in seiner 12-jährigen Amtszeit als SJR-Vorsitzender gehört die erfolgreiche Sanierung und Sicherung des Jugendzentrums für die Schwabacher Jugendlichen. Jahrelang hat er mit Verbündeten dafür gekämpft. Im Zuge dessen erhielten der Stadtjugendring und die Mobile Jugendarbeit repräsentative Geschäftsräume, in denen es sich vorzüglich arbeiten lässt.



Knut war es als Vorsitzendem stets sehr wichtig, nach den Grundprinzipien der Jugendarbeit zu handeln und Jugendlichen demokratische Prozesse zu ermöglichen. Dafür hat er stets hart und unermüdlich gekämpft und war sich für kein schwieriges Gespräch zu schade. Bei den politischen Entscheidungsträgern war er für seine hohe Fachlichkeit und Diplomatie sehr geschätzt.

Jugendarbeit ist mit ihrer Unsicherheit, Unvorhersehbarkeit und Unplanbarkeit ein riskantes Feld. Knut hat es vorzüglich verstanden, sein ehrenamtliches Team, die Vorstandschaft, ebenso wie auch sein Team von hauptamtlichen Mitarbeiter*innen so zu stärken, dass alle ihr Bestes für die Schwabacher Jugendarbeit geben konnten.

Knut hat es immer verstanden, eigene Akzente zu setzen, Gutes besser zu machen und Neues zu denken und zu entwickeln. So ist es nicht verwunderlich, dass das mehrfach ausgezeichnete Bildungsprogramm KiKU-Kinderkundschafter in die Amtszeit von Knut fällt.





Wir danken Knut Besold für sein langjähriges Engagement und hoffen, dass er unsere Arbeit auch zukünftig mit Rat und Tat begleiten wird. Die Frühjahrsvollversammlung wählte ihn zum Revisor, sodass er auch weiterhin mit dem Stadtjugendring verbunden bleibt.

Bis zu 180 Besucher*innen in der Offenen Tür des Jugendzentrums im AUREX waren keine Seltenheit. Aber auch die ergänzend zur Offenen Tür angebotenen Veranstaltungen fanden Anklang. Gleich zu Beginn des Jahres gab es eine Schwarzlichtparty sowie einen Ausflug nach Nürnberg ins Theater Pfütze. Für Computerinteressierte fand in den Osterferien ein Workshop statt, bei dem spielerisch die Grundlagen des Programmierens vermittelt wurden. Das Jugendzentrum war das Schwabacher Wahllokal der U18 - Europawahl. Bereits gut eine Woche vor dem eigentlichen Termin im Mai konnten Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren dort in der Wahlkabine einen Stimmzettel ausfüllen und in die Wahlurne werfen. Die Stimmen wurden von den Mitarbeiter*innen am Ende des Wahltags ausgezählt. Unter dem Motto „Goldener Sommer“ fand im Juni im Hof des AUREX ein kleines, aber feines Open-Air-Festival mit zwei Bands statt.



Anfang der Sommerferien war Gelegenheit, einmal im Jugendzentrum zu übernachten. Parallel zu „Schwabach trempelt“, dem großen Markt im Oktober, konnten Kinder und Jugendliche erstmalig auch im Hof des Jugendzentrums trödeln. Ebenfalls im Oktober fand das Schwabacher Jugendforum im AUREX statt. In 6 Themengruppen konnten die Jugendlichen mit Vertreter*innen aus Stadtpolitik und -verwaltung ihre Anliegen diskutieren und Forderungen einbringen. Wie schon im Vorjahr hieß es im November wieder „Offene Bühne“ im Saal. Bands konnten unplugged auftreten und Tanzdarbietungen waren erwünscht. Und Mitte Dezember rockten wieder alle 4 im Keller des AUREX probenden Bands die Bühne im Saal mit Rock, Punk und Metal. Organisiert von „Flur 56“, einer Jugendgruppe aus dem „Grünen Haus“, fanden im Jahresverlauf weitere Konzerte im AUREX statt. Ein Gesangscoaching für Musikinteressierte sowie die Beteiligung am Internationalen Tag gegen Rassismus sollen auch nicht unerwähnt bleiben.



Dienstags war das Haus weiterhin am Nachmittag ausschließlich dem Mädchencafé vorbehalten. Jungen in ihrer persönlichen Entwicklung zu unterstützten und ihnen einen Raum zu geben, in dem sie sich abseits von Rollenzwängen ausprobieren können – auch dieses Ziel hat das Jugendzentrum im AUREX in sein Programm aufgenommen. Anfang Dezember startete der Jungentreff „B.I.A.S – Boys in Action Schwabach“ für Jungen zwischen 14 und 17 Jahren.

Jugendzentrum im AUREX
Ansprechpartner*innen: Katarina Stein,
Lisa Großberger, Nicole Gegner, Philipp Eyrich
Königstraße 20a, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 82 90 7
E-Mail: jugendzentrum.aurex@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de
Instagram: schwabach.aurex
Facebook: jugendzentrum.schwabach

Öffnungszeiten:
Di: 15 - 18 Uhr Mädchencafe
Mi: 15 - 21 Uhr Offene Tür
Do: 17 - 20 Uhr B.I.A.S.
Fr: 15 - 21 Uhr Offene Tür

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

Auch 2019 fanden im Rahmen des Integrationsprojektes „Kultureller Vielfalt begegnen – Einheit werden“ wieder viele kulturpädagogische Workshops im Jugendzentrum im AUREX statt. Das über drei Jahre vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Integrationsprojekt geht 2020 in die finale Phase. Mit den insgesamt 96 kulturpädagogischen Workshops sollen die Integrationsbereitschaft und -fähigkeit von einheimischen und neuzugewanderten Jugendlichen ausgebildet und die Toleranz für Andersartigkeit und Vielfalt gefördert werden.



Das vergangene Jahr begann mit der Fortführung des Videoworkshops „Heimatfragen“. Mit Unterstützung des Mediendesigners Bernhard Leitner wurde von den Jugendlichen ein Interviewformat entwickelt, das sich rund um Fragen zum Thema Heimat drehte. Neben den Jugendlichen selbst konnten auch viele prominente Persönlichkeiten, wie zum Beispiel Oberbürgermeister Mathias Thürauf, für das Projekt gewonnen werden. Entstanden ist ein bunter und vielfältiger Film mit vielen spannenden Meinungen zum Thema.

Im Anschluss daran verwandelte die Künstlerin Victoria Heilmann die Offene Tür im März und April in einen großen Raum für Kreativität aller Art. Im Vorlauf zum Workshop fotografierte Bernhard Leitner die Jugendlichen. Die Fotos wurden anschließend ausgedruckt und von der Künstlerin gemeinsam mit den Jugendlichen kreativ verändert, verfremdet, in eine neue Perspektive gerückt und in einen neuen Zusammenhang gestellt. Es entstanden wunderbare Werke, die die Jugendlichen aus vielerlei Perspektiven zeigen.



Vor der Sommerpause startete der Künstler Philipp Eyrich einen Betonworkshop in der Werkstatt. Die Teilnehmer*innen aus Deutschland, Bulgarien, der Türkei und Syrien fertigten Skulpturen von Dingen, die für ihr Leben besonders wichtig und repräsentativ waren. Das Kunstwerk ist dauerhaft an der Veranda des Jugendzentrums zu betrachten.

Jugendzentrum im AUREX
Ansprechpartnerin für das Projekt:
Sabrina Burkel, Lisa Großberger
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 82 90 7
E-Mail: sabrina.burkel@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de
Instagram: schwabach.aurex
Facebook: jugendzentrum.schwabach

Öffnungszeiten:
Di: 15 - 18 Uhr Mädchencafe
Mi: 15 - 21 Uhr Offene Tür
Do: 17 - 20 Uhr B.I.A.S.
Fr: 15 - 21 Uhr Offene Tür

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

Auch 2019 konnte der Wolkersdorfer Kinder- und Jugendtreff „Chilling Area“ seinen Besucher*innen einiges bieten. Traditionellerweise wurde das Jahr wieder mit dem Konzert „Bandstorming“ in Kooperation mit der Adolph von Henselt-Musikschule eingeläutet. Auch durften der Besuch in der EisArena und das Faschingsklettern mit der Alpenvereinsjugend nicht fehlen. Durch die Unterstützung unseres Fördervereins und dank einer Spende der Raiffeisenbank und der Gymnastikdamen des TSV Wolkersdorf konnten wir viele weitere Aktionen durchführen. So haben wir im Nürnberger Theater Pfütze das Stück „Ronja Räubertocher“ angeschaut und es uns im Luna-Kino in Schwabach gemütlich gemacht. Beim Fotoshooting mit dem Fotografen Bernhard Leitner entstanden tolle Aufnahmen, die nun das neu renovierte Gruppenzimmer schmücken.

Ein besonderes Highlight war die dreitägige Freizeit. Gemeinsam haben wir schöne Tage auf einem Hof in der Nähe von Spalt verbracht. Dort haben wir eine Nachtwanderung gemacht, gegrillt und waren zum Schwimmen und Rikscha fahren am Brombachsee.



Außerdem freuen wir uns über das neue „Kunstzimmer“. Das alte Büro wurde im Laufe des Jahres komplett umgestaltet und bietet nun nicht nur einen neuen Raum zum Quatschen, sondern auch die Möglichkeit, das vorhandene Kreativmaterial zu nutzen. Unter dem Motto „String Art“ konnten bereits erste Ergebnisse bei den Wolkersdorfer Kulturtagen präsentiert werden.



In den Osterferien fand der Workshop „Klappe und Action!“ im Rahmen der Kinder- und Jugendkulturtage „mischen!“ des Bezirksjugendrings statt. Gemeinsam mit dem mittelfränkischen Medienfachberater Klas Thurn haben neun Jugendliche einen Film gedreht. Nicht nur vor und hinter der Kamera haben die Teilnehmenden alles selbst gemacht; auch um Ton, Licht und Schnitt haben sie sich gekümmert. Am Ende ist dabei der Film „Verbotene Liebe“ entstanden, der beim mittelfränkischen Kinderfilmfestival gezeigt wurde.

Leider mussten wir uns gegen Jahresende von Tanja Panke verabschieden, vorerst! Sie wird Mama und wir wünschen ihr alles Gute.

Chilling Area
Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
Wendeplatz 3, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerinnen:
Carolin Hannamann, Sabrina Burkel
Telefon: 0911 / 66 04 479
E-Mail: chillingarea@sjr-schwabach.de
Instagram: chillingarea

Öffnungszeiten:
Do: 17:00 - 20:00 Uhr
Fr: 15:00 - 21:00 Uhr

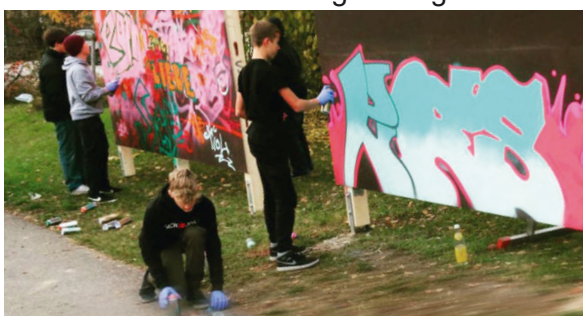
SJR | chillingAREA
KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

Das Jahr 2019 verlief für das Streetworkteam sehr erfolgreich. Insgesamt konnten 429 Kontakte zu Jugendlichen vor allem in der Altersgruppe der 14- bis 18-jährigen geknüpft werden. Gemeinsam mit ihnen konnten verschiedene Anliegen bearbeitet werden, wie etwa die Erneuerung des Skateparks, die 2020 beginnen wird.



Das mehrjährige Projekt „Freiluft“ wurde erneut mit vielfältigen Aktionen erfolgreich durchgeführt. Das Ziel des Projektes, nämlich die Aneignung des öffentlichen Raums durch die Jugendlichen, konnte erreicht werden. Es wurden sechs verschiedene Workshops angeboten, die durch medienpädagogische Elemente spannend gestaltet wurden. So mussten die Jugendlichen sich aus einem Escape Room befreien oder konnten sich beim Parkourlauf und Graffiti mit einer Drohne filmen.

Die Möglichkeit, Mikroprojekte im Rahmen des städtischen Partizipationsprojektes unter dem Motto „Misch mit!“ zu realisieren, wurde 2019 erfreulicherweise von den Jugendlichen sehr gut angenommen. Hier erhalten Gruppen bis zu 500€ Unterstützung, um ihr eigenes Projekt zu verwirklichen. Der einfache Antrag kann gemeinsam mit den Streetworker*innen



ausgefüllt werden. Durch diese Förderung wurden 2019 beispielsweise ein Unterstand im Eichwasen durch ein Graffitiprojekt neugestaltet, Konzerte im Jugendzentrum im Aurex ermöglicht oder eine Truhe mit Utensilien wie Besen und Verbandszeug am Skatepark aufgestellt. Ein besonderes Highlight war das Aufstellen der „legal wall“ für Graffiti am Skatepark.

Das offene Sportangebot „Sports@Night“ wird 14-tägig am Samstagabend für Jugendliche ab 14 Jahren in der Sporthalle über dem städtischen Hallenbad angeboten. Es wurde insgesamt von 354 Jugendlichen besucht. Sports@Night fand 17 Mal statt. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unserem Kooperationspartner, dem Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine, und insbesondere bei Ullrich Ziermann und Helmut Gruhn für ihr ehrenamtliches Engagement und die tolle Unterstützung bedanken.

Leider müssen wir von Stefanie Maurer für eine Zeit lang Abschied nehmen, da sie sich seit Oktober 2019 im Mutterschutz befindet.

Streetwork
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerinnen:
Carolin Hannamann, Sabrina Burkel
Telefon: 09122 / 83 95 12
Mobil: 0176 / 20 31 37 25
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: streetwork@sjr-schwabach.de
Instagram: streetwork.schwabach

Bürozeiten:
Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

SJR | Streetwork MOBILE JUGENDARBEIT

Das Spielmobil war auch 2019 wieder in den Pfingst- und Sommerferien an 28 Einsatztagen unterwegs. Zusammen mit den Kindern wurden insgesamt 10 verschiedene Standorte in bunte, spannende Spiellandschaften verwandelt. Also pure Spielfreude!

Die Kinder staunten nicht schlecht, als das neu folierte Spielmobil hupend auf den Spielplatz bog. Der Transporter des Stadtjugendrings ist jetzt mit wunderbar bunten Figuren und Schriftzügen beklebt und lädt Groß und Klein zum Spielen ein.



Wenn das Spielmobil auf den jeweiligen Stadteilspielplatz rollt, bedeutet das jedes Jahr aufs Neue: Stockbrot, Gemüsespieße und Würstchen über offenem Feuer grillen, Lager bauen, sich an heißen Tagen auf der Wasserrutsche vergnügen oder mit dem bunten Fallschirm spielen. Neben angeleiteten Kampfspielen oder Bogen schnitzen wurde dieses Jahr auch Ramen, eine japanische Köstlichkeit über dem Feuer gekocht. Von der Nudel bis hin zur Brühe haben die Kinder bei dieser exotischen Suppe alles selbst gemacht.

Ebenso beliebt waren 2019 auch wieder die vielfältigen Kreativangebote. Neben den Klassikern wie dem Basteln mit Mosaik oder dem Speicksteinschleifen wurden dieses Jahr Traumfänger aus Ästen gebastelt, Jutetaschen gestaltet, an Staffeleien Bilder gemalt und aus Holzscheiben Schmuck hergestellt. Außerdem besuchte uns der Künstler Johannes L.M. Koch, bei dem die Kinder ihre eigenen Kunstwerke aus Stahl bauen konnten. Das Spielmobilteam hatte also für Jede*n etwas im Gepäck.



Das Spielmobil ist ein offenes Angebot, an dem alle Kinder ohne Anmeldung teilnehmen können. Wichtig ist uns, die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder zu berücksichtigen. Dies erreichen wir durch eine aktive Beteiligung der Kinder an der Gestaltung von Programm, Tagesablauf und Spielangebot. Durch das mobile Spielangebot lernen Kinder, sich Räume kreativ anzueignen und sich so vorhandene Plätze zu eigen zu machen.

Spielmobil
Ansprechpartnerin: Lisa Großberger
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 22 22
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: lisa.großberger@sjr-schwabach.de

SJR | Spielmobil

Entdecken – erforschen – dokumentieren – mit anderen teilen. Mit diesen Schlagwörtern lässt sich das Programm „KiKU – Kinderkundschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach“ kurz umreißen.



Dieses Programm bedeutet aber auch jeweils drei Tage Abenteuer vor Ort! 2019 war das Kundschafterbüro in sechs Schwabacher Stadtteilen und entsendete Kinderkundschafter (kurz: KiKUs) in alle Himmelsrichtungen. Als KiKUs erforschten die Kinder an drei Tagen ihren Stadtteil und nutzen neue Medien wie Tablets, Smartphones, Digitalkameras oder Audioaufnahmegeräte.

Das Thema der diesjährigen Kinderkundschafter war: „Achtung Krimi!“. Jeder Standort war der inszenierte Tatort eines Kriminalfalls, den es aufzudecken galt. Bei der Stadtteilerkundung waren die Kinder als „Ermittler*innen“ in einer Umweltschutzgeschichte tätig. Sie entschlüsselten durch die QR-Code-Rallye, das Fotosuchspiel, das Stadtteilerkundungsspiel oder per Actionbound das Rätsel. So konnten die Kinder den Umweltskandal aufdecken und schlussendlich den „Täter“ fassen. Oder war‘s eine „Täterin“...?

Dabei entstanden sind Fotos in unterschiedlichen Perspektiven, spannende Videoclips oder auch unterhaltsame Interviews. Im Laufe der drei Tage setzten sich die Kinder intensiv mit ihrem Lebensraum auseinander, um ihn am Ende medial aufbereitet auf dem interaktiven Stadtplan zu veröffentlichen.



„Kinderkundschafter in Schwabach“ ist ein Bildungsprogramm, das den Kindern einen spielerischen und lehrreichen Umgang mit digitalen Medien vermittelt. Die Aufgaben „entdecken und dokumentieren“ fordern Kinder zudem heraus, sich mit Sprache und Text zu beschäftigen.

Alle Termine und Neuheiten über KiKU könnt ihr einsehen unter www.kiku-schwabach.de

KiKU – Kinderkundschafter in Schwabach
Ansprechpartnerin: Sabine Heidler
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 22 22
E-Mail: sabine.heidler@sjr-schwabach.de

KiKU
KinderKUndschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach.
Kultur macht STARK
Bündnisse für Bildung
Gefördert vom
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Das „Grüne Haus“ ist montags bis freitags von 15 bis 20 Uhr für Kinder und Jugendliche geöffnet. Speziell für 8- bis 14-Jährige ist jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Angebote des Hauses sind für alle Schwabacher Kindern und Jugendlichen offen und kostenfrei!

Im Jugendtreff gibt es einen Kicker, ein Billard, eine Playstation, gemütliche Sitzgelegenheiten und eine moderne Küche. Im Garten finden sich eine Skaterampe, ein Basketballkorb und ein Grill. Den Besucher*innen stehen somit viele Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung.



Die Mitarbeiter*innen im Haus nehmen sich auch Zeit für die Sorgen und Nöte der Besucher*innen. In regelmäßig stattfindenden Jugendtreff-Versammlungen können die Jugendlichen auch ihre Ideen einbringen und mitentscheiden.
Immer mittwochs von 15 - 17 Uhr findet die Offene Mädchengruppe im Treff statt. Hier treffen sich Mädchen unter der Leitung der Sozialpädagogin zu Kreativangeboten oder einfach zum Quatschen – ganz ohne Jungs.

Seit drei Jahren gibt es eine Wohngemeinschaft für junge Geflüchtete im ersten Stock des Hauses. Die Bewohner nehmen regelmäßig am Programm des Treffs teil, etwa jeden Montag an der Kochgruppe oder dienstags am Kickertraining.
Der Jugendtreff bietet auch regelmäßig Ausflüge, Projekte und Aktionen an. Im Jahr 2019 ging es zum Bowling und in einen Klettergarten; im Projekt „Tellerrand“ wurde gemeinsam mit Studierenden der Ev. Hochschule Nürnberg gekocht. Im Garten wurde ein Hochbeet angelegt, um frische Lebensmittel für den Treff selbst anzubauen. Von der Gruppe „Flur 56“ wurden zwei Konzerte im Treff veranstaltet.



Ein großes Projekt mit Vor- und Nachbereitung war die Segelfreizeit „Mirno More“ im September. Gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus der Region konnten Kids aus Schwabach an dem Projekt in Kroatien teilnehmen und eine Woche unter dem Motto “Frieden“ segeln.
Neugierig geworden? Kommt einfach mal vorbei.

AWO-Jugendtreff „Grünes Haus“
Ansprechpartnerin: Jennifer Gopp
Flurstraße 56, Schwabach
Telefon: 09122 / 18 85 790
E-Mail: grueneshaus@awo-mfrs.de

Offene Tür:
Mo - Fr: 15 - 20 Uhr

Gruppenstunden:
Mo + Do: 20 - 22 Uhr

JUGENDTREFF der AWO GRÜNES HAUS

Auch im Jahr 2019 gab es beim Kreisjugendwerk der AWO Roth-Schwabach e.V. wieder attraktive Aktionen und Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Ehrenamtliche.

Ein besonderes Highlight war dieses Jahr unser KJW-Kickerteam, das sich in der Bezirksliga des Bayerischen Tischfußballverbands an 14 Spieltagen mit anderen Teams messen und dabei auch Erfolge verbuchen konnte. Regelmäßig haben die 14 Spieler*innen in unserem Jugendtreff „Grünes Haus“ trainiert und bei Heimspielen hier ordentlich für Stimmung gesorgt.



Super Stimmung gab es dieses Jahr auch bei den durch unsere ehrenamtlichen Jugendwerkler*innen durchgeführten Aktionen, wie einem Casinoabend und dem KJW-Sommerfest.

Natürlich kamen auch unsere Ferienbetreuungen nicht zu kurz. Neben einer zweiwöchigen Betreuung in den Sommerferien konnten sich unsere Jugendleiter*innen unter Anleitung der pädagogischen Mitarbeiter*innen auch in den Osterferien in der Praxis ausprobieren. Die Planung und Durchführung der Ausflüge, des Kochens und des Kreativprogramms wurde zum großen Teil durch die Ehrenamtlichen übernommen.

Auch unser zum offenen Jugendtreff umgebaute LKW, das „Räderwerk“, war das ganze Jahr über wieder bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten im Einsatz. Neben verschiedenen Festen, Tageseinsätzen bei Ortsvereinen, in Gemeinden oder auch in Gemeinschaftsunterkünften brachte das Räderwerk wieder regelmäßig den Kindern und Jugendlichen der Stadt Abenberg Spaß und Freude mit Spielen, Kochen oder erlebnispädagogischen Aktivitäten.



Wenn Ihr auch Lust habt, Euch in der AWO-Jugendarbeit zu engagieren und Ideen für Aktionen und Veranstaltung habt, die Ihr gerne umsetzen würdet, dann meldet Euch einfach bei uns. Wir freuen uns auf Euch!

Kreisjugendwerk der AWO
Roth-Schwabach e.V.
Ansprechpartnerin:
Sheila Grießhaber
Haydnstraße 11, Schwabach
Telefon: 09122 / 93 41 911
E-Mail: jugendbuero@awo-mfrs.de
Internet: www.awo-roth-schwabach.de/

JUGENDWERK DER AWO
ROTH-SCHWABACH

Im Vergangenen Jahr war wieder viel los in der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach und in unseren Kirchengemeinden. Altbewährtes wurde fortgeführt und Neues wurde gestartet. Kurz gesagt: Hier konntest du was erleben!

Highlights in St. Martin waren die Wahl eines neuen Jugendausschusses, die Teilnahme am Trempelmarkt (beim nächsten Mal mit noch mehr Grillgut), ein Ausflug für Mitarbeiter*innen ins Fürthermare und „Aufwind spüren“ - die Zukunftswerkstatt Jugend 2.0.

In Unterreichenbach ist man stolz auf die gut laufende Kindergruppe „Die Krakis“, die großartige Gemeindebücherei und natürlich den alljährlichen Kinderbibeltag am Buß- und Bettag.

„Einen Kinderbibeltag mit 80 Kids – wo gibt‘s denn sowas?“ - „Na, in Dietersdorf!“ - „Und sonst so?“ - „Unsere Georgskids sind klasse und das Krippenspiel mit 25 beteiligten Kindern war mal wieder ein absolutes Highlight!“ Nebenan in Wolkersdorf freut man sich unterdessen schon auf das Kochduell der Landjugend gegen die „Konfis“ und die Familienrallye.

In der Limbacher Gethsemanekirche gehören die Übernachtungen für Jugendliche an Ostern und Erntedank sowie das Gemeinschaftsleben im Gemeindehaus während der Wohntage zusammen mit dem selbstorganisierten Jugendgottesdienst zu den absoluten Höhepunkten im Jahr.



Bunt, tolerant und sportlich ging es bei „sportissimo“, dem inklusiven Sportfestival in Roth zu. Spaß, Spiel und Gemeinschaft sowie der Kontakt zu Menschen mit Behinderung standen dabei im Vordergrund.



Auf dem KonfiCamp haben wieder über 100 Konfirmand*innen den Unterricht mal ganz anders erlebt: Sommer, Berge, See und Salzburg – Das KonfiCamp ist jedes Jahr etwas Besonderes.

Höhepunkte für viele Kinder und Jugendliche waren unsere Freizeiten. In den Pfingstferien ging es traditionell nach Stockheim auf den Jugendzeltplatz am Igelsbachsee. Auf die Spuren von „Michel aus Lönneberga“ begaben sich die Kinder des Kindercamps, während auf die Jugendlichen im Jugendcamp so manches Outdoorabenteuer wartete.



Für alle, die lieber in den Süden wollten, ging es wieder in Kooperation mit der Kirchengemeinde Roth nach Ravenna. Hier konnten Jugendliche und junge Erwachsene selbst erleben, was „la dolce vita“ bedeutet.
Auch eine kleine Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener besuchte in den Pfingstferien den evangelischen Kirchentag in Dortmund. „Was für ein Vertrauen“ war das diesjährige Motto. Bei über 2.000 Veranstaltungen konnte es schon mal schwer werden, die passende zu finden, aber trotzdem ist schon klar: 2021 – ökumenischer Kirchentag in Frankfurt – wir sind wieder dabei!

In den Sommerferien machte sich eine Gruppe von Kindern auf nach Hogwarts, äh...Ramsberg, um dort für ihr Haus den Hauspokal zu ergattern. Wie im Film sogar mit See direkt vor der Haustür, nur dass in diesem keine Seeungeheuer lauerten.
Lustige, abenteuerreiche, gemeinschaftliche und erlebnisreiche Tage beim Sport-Adventure-Camp hatten Schüler*innen eines P-Seminares vom Gymnasium Roth für Kinder vorbereitet.

Auch im Herbst war einiges los. Zum Jugend- & Konfitag unter dem Motto „What‘s right? - for you“ kamen über 300 Jugendliche und auch den großen Jugendgottesdienst für Konfirmandinnen und Konfirmanden wird es nach dem Erfolg des letzten Jahres wieder geben.



Unser Schulungswochenende fand mit 50 Teilnehmenden statt und bot wieder mehrere Workshops parallel, sodass die unterschiedlichen „Generationen“ von Mitarbeiter*innen aus einer Gemeinde ein gemeinsames Wochenende verbringen konnten.

Im Team der hauptamtlichen Mitarbeiter*innen gab es einige Wechsel: Zum 01.03. ist Diakonin Lisa Förster als Nachfolgerin von Diakon Gunter Wissel gestartet. Zum 01.11. verließ Diakon Bernd Reimann die Jugendarbeit im Dekanat und der Gemeinde St. Martin, um sich neuen Herausforderungen in der Diakonie zu stellen. Diese Stelle ist z. Zt. vakant.
Auch im vergangenen Jahr waren die Hauptberuflichen in vielen weiteren evangelischen Gemeinden unterwegs und unterstützen die Arbeit vor Ort mit ihrer Zeit, ihren Erfahrungen und Ideen. Die Entwicklung von neuen Ideen und Projekten ist in vollem Gange.

Auf unserer Homepage findest Du Infos darüber und über unsere aktuellen Mitarbeiterschulungen, Freizeiten und sonstigen Angebote. Wer darüber hinaus noch up to date bleiben möchte, was uns in der Evangelischen Jugend so bewegt, kann dies auch über Facebook (s.u.), Instagram (@ejdekschwabach) oder Twitter @ejdekschwabach) tun.

Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach
Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Lisa Förster
Telefon: 09122 / 92 56 410
Fax: 09122 / 92 56 425
E-Mail: ej.dekanat-schwabach@elkb.de
Internet: http://.ej.dekanat-schwabach.de
facebook.com/ej.dekanat.schwabach

EVANGELISCHE JUGEND Dekanat Schwabach

Im Jahr 2019 wurde von der Katholischen Jugend Schwabach mal wieder ein vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche geboten. Die vielen, durch unsere christlichen Werte geprägten Aktionen drehen sich um das Erfahren und Gestalten unserer christlichen Feste im Jahreskreis. Spaß, Freude und das Erleben von Gemeinschaft gehören selbstverständlich dazu.



Der Januar begann mit der Aktion Sternsingen, um den Segen in die ganze Stadt zu bringen und für die Kinder in Not Spenden zu sammeln. Bei dieser Aktion liefen über 100 Kinder und Jugendliche und ihre Betreuer*innen mit und es wurden wieder fast 30.000 € gesammelt. Abgeschlossen wurde diese Aktion mit einem feierlichen Gottesdienst und dem anschließenden gemeinsamen Essen bzw. einer Party.

In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag fand die Gebetsnacht statt. Zum Abschluss der Fastenzeit gab es nach dem Fünf-Uhr-Gottesdienst das alljährliche Osterfrühstück im Pfarrheim Arche, bei dem über 200 Besucher bewirtet wurden.



Die 72-Stunden-Aktion des BDKJ wurde auch in Schwabach durchgeführt. Für das Vorbereitungsteam war es eine arbeitsintensive Zeit, da es galt, 1000 gute Botschaften innerhalb von 72 Stunden unter die Leute zu bringen. Gesammelt wurden diese Botschaften im Vorfeld bei den verschiedensten Gremien, Verbänden und Einrichtungen der Pfarrei. Es wurde auch darauf geachtet, alle Generationen zu berücksichtigen, da die Botschaften sich auch an alle Generationen richteten.

Ein Jugendwochenende führte nach Dietkirchen. Dort wurden gemeinsame Spiele und Wanderungen mit viel Freude unternommen und auch Planungen für das kommende Jahr besprochen.

Als nächstes standen das Jugend- und das anschließende Kinderzeltlager in Pfünz an, das schon im Vorfeld durch viele Treffen gemeinsam geplant und vorbereitet wurde. Im Jugendzeltlager, das unter dem Motto „It‘s Showtime“ stand, wurden täglich von verschiedenen Gruppen Auftritte vorbereitet, die am Abschlussabend zu einer großartigen Show mit Akrobatik, Tanz und artistischer Kleinkunst zusammengefügt und filmisch festgehalten wurden.



Beim Kinderlager beschäftigten sich die Kinder mit Asterix und Obelix. Dazu wurden viele verschiedene Aktivitäten angeboten. Ein Stationenlauf, ein Geländespiel oder das Nachtspiel bereiteten den Kindern sehr viel Freude. Beim Nachtspiel wird der Zeltplatz von älteren Jugendlichen oder Erwachsene unseres Jugendverbands scheinbar überfallen. Das Ziel der Kinder ist es, die Angreifer*innen zu fangen und zum Lagerfeuer zubringen. Ein Tag im Schwimmbad rundete das Zeltlagerleben ab.

Nach den Sommerferien begannen bereits die Vorbereitungen für den Kleinkunstabend. An diesem Abend werden Sketche und musikalische Darbietungen durch Kinder und Jugendliche auf die Bühne gebracht.

Die Aktivitäten der Jugend wurden noch durch folgende Aktionen abgerundet: Spieleabende, Schwitztage, Filmnächte, ein Nachtspiel, sportliche Treffen und ein Tanztee. Zudem war die Katholische Jugend auch am Dekanatsminitag vertreten.



Abgeschlossen wurde das Jahr wieder mit zwei Aktionen rund um den Nikolaus. An Sonntagen wurden zum einen die „echten“ Schoko-Nikoläuse verkauft, da es in den Geschäften ja nur noch Weihnachtsmänner gibt, und zum andern bot die Jugend an, als Nikolaus verkleidet einzelne Familien zu besuchen und sie mit Geschenken zu überraschen.

BDKJ Katholische Jugend St. Sebald
Pfarramt St. Sebald
Ludwigstraße 17, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 23 65
E-Mail: st-sebald.schwabach@bistum-eichstaett.de
Ansprechpartner: Alois Vieracker
E-Mail: alvi@myway.de

„Was ist Not? Wie zeigt sie sich? Und warum geraten Menschen in Not?“ Jeden Freitag (16:30 Uhr, parallel zur Kinderstunde) forschten die 9 – 12-jährigen Jungscharler nach Antworten. Sie stellten fest: Not hat unterschiedliche Gesichter. Auch wenn es Menschen äußerlich gut geht, können sie eine innerliche Not mit sich herumtragen. Unsere Kinder erzählten von ihren Erlebnissen. Gut, dass wir Jesus haben, dem wir all unsere Sorgen im Gebet anvertrauen können!



Wir beteiligten uns am monatlichen Krankenhaussingen der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Mit Liedern, dem Lachen der Kinder und einer ermutigenden Lektüre brachten wir Liebe und Leben in die Zimmer.
Jede Menge Spaß hatten die Kinder an unseren zwei Äktschn-Tagen. Hier wurde gesungen, Bibeltheater gespielt, gebastelt, Lagerfeuer geschürt, ein Geländespiel gemacht und in Kleingruppen die Geschichte vertieft und gebetet. Wer wollte, durfte übernachten. Am nächsten Tag feierten wir alle zusammen einen Familiengottesdienst.

Sonntags um 10 Uhr (parallel zum Gottesdienst der LKG) feiern wir Kindergottesdienst. Eine biblische Geschichte wird mit Liedern, Spielen und Basteleien in drei Altersgruppen vertieft. Seit Januar treffen sich die 12 - bis 14-jährigen während der Predigt. Sie entdecken in der Bibel, was Gott zu ihren Themen sagt, wie z.B. den Umgang mit Geld. Daraus entstand eine Plätzchenaktion innerhalb unserer Gemeinde. Das gesammelte Geld wurde in kleine Geschenke investiert, mit denen die Teens alte Menschen erfreuten, die nicht mehr aktiv am Leben unserer Gemeinschaft teilhaben können.



Unsere EC-Jugend (ab 13 Jahre) renovierte in Eigenregie ihren Jugendraum. Sie gestaltete zwei Jugendgottesdienste und lud im Sommer zu einem Grillfest ein. Highlight war wie immer die Wohnwoche, diesmal unter dem Motto Nächstenliebe. Jeden Dienstag wird ab 18:30 h über Lebensthemen und Bibeltexte diskutiert. Bei Billard und Kicker bleibt noch Zeit zum Chillen. Mitspracherecht über das Programm und die Aktionen haben die Jugendlichen durch den Mitarbeiter*innenkreis.
Die Kinder- und Jugendarbeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Schwabach ist im EC organisiert. Der EC (Entschieden für Christus e.V.) ist ein Jugendverband innerhalb der evangelischen Kirche.

Landeskirchliche Gemeinschaft im EC Schwabach
Albrecht-Dürer-Straße 37, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 18 81 475
Ansprechpartnerin: Simone Ulsenheimer
E-Mail: simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de
Internet: www.lkg-schwabach.de
www.facebook.com/LKG-Schwabach

DIE VIELFÄLTIGEN SPORTANGEBOTE

DER SCHWABACHER TURN- UND SPORTVEREINE IM STADTVERBAND

Sportarten:

1 Badminton
2 Basketball
3 Behinderten- und Rehabilitationssport
4 Boxen
35 Dart
5 Eissport
34 Faustball
6 Fechten
7 Fußball
8 Gewichtheben und Kraftsport
9 Handball
10 Hockey
11 Judo
12 Ju-Jutsu
13 Kanu
14 Karate
15 Kegeln
16 Klettern
33 Koronarsport
17 Leichtathletik
18 Radsport
19 Reiten
32 Rhönrad
20 Schach
21 Schießsport
22 Schwimmen
23 Skisport
24 Taekwondo
25 Tanzen
26 Tennis
27 Tischtennis
28 Triathlon
29 Turnen
30 Turnspiele
31 Volleyball

Vereine: Stand: 2015

RSG REHA-Sportgemeinschaft Schwabach e.V. 3 15 22
Mozartstraße 11, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3719, 0911 458089

DAV-Ski- und Kletterabteilung 16 23
Penzendorfer Straße 13, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 13885, Fax: 09122 885271

DJK Schwabach 1 7 15 24 25 26 27 29 35
Postfach 1307, 91103 Schwabach, Tel.: 09122 2361, 09122 82237, Fax: 09122 889561, Vereinsanlagen Huttersbühlstraße 23

Eissportclub 1933 5
Konrad-Adenauer-Straße 21a, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 82133

FC 82 Schwabach 7 15 31
Dr.-Max-Herold-Straße 10a, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 839439, Fax: 09122 307228

FC Franken Schwabach 2008 7
Geschäftsstelle: Ellingstraße 14, 90449 Nürnberg, Tel.: 0911 672849

Gymnastik e.V. 29
Zwiefaltener Straße 20, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 15253

Kanu-Club 13
Dianastraße1, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 85192

KG „Die Schwabanesen“ 25
Falkenweg 12, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 62129, 09122 75034, Vereinsheim Hördlertorstraße 29

Privilegierte Feuerschützengesellschaft 21
Schützenstraße 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 885757, 09122 5831, Fax: 09122 17810

Rad- und Motorsportclub Solidarität 18
Schulstraße 9, 91186 Büchenbach, Tel.: 09171 5244, 0151 12155820, Fax: 063 13653838

Reit- und Fahrverein Schwabach u. Umgebung 19
Badstraße 22, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3454, 0172 6550454

Schachklub Schwabach von 1907 20
Eutiner Straße 25, 90427 Nürnberg, Tel.: 0911 325426

Schützenclub Obermainbach 1958 21
Ungerthaler Straße 10, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3663, Vereinsanlagen Ottersdorfer Straße 71

Schützengesellschaft Unterreichenbach 21
Nadlerstraße 5a, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 833443

Schwimmverein Schwabach 22 28
Heinrich-Krauß-Straße 3b, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 86756

SC 04 Schwabach 1 4 7 9 12 14 15 24 27 29 30 32 34
Nördlinger Straße 48, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 631990, Fax: 09122 6319999

SG Stadtpark Schwabach 26
Theodor-Heuss-Straße 2, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 4303, 09122 82949, Vereinsanlagen Birkenstraße 1

SV Eintracht Penzendorf 7 27 29
Hamburger Straße 4, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 71653, 09122 61162

SV Unterreichenbach 7 26 29
Am Steinbruch 14, 91126 Rednitzhembach, Tel.: 09122 74124, Vereinsanlagen Volkachstraße 11

Tanzsport-Zentrum 25
Hansastraße 5, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 62773

TC Rot-Weiß Schwabach 26
Wilhelm-Friedrich-Weg 4, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 16933, Vereinsanlagen Walpersdorfer Straße

Touren-Klub Schwabach 1897 18
Reichenbacher Wäldchen 2, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 4605, Fax: 09122 4605, Vereinsheim Konrad-Adenauer-Str. 51

TSV 1956 Wolkersdorf 7 26 27 29 31
Obere Wüstenroterstraße 5, 91126 Schwabach, Tel.: 0911 630427, Vereinsanlagen Kellerstraße

TV 1848 Schwabach 2 6 7 8 10 11 17 24 25 27 29 30 31 33 34
Jahnstraße 6, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 2583, Fax: 09122 2960

Volleyballclub Schwabach 31
Hirtenweg 31, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 16203

Der Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V. wurde am 4. Juni 1956 gegründet. Die wesentlichen satzungsgemäßen Ziele sind seit nunmehr über 60 Jahren:

- auf örtlicher Basis in gemeinsamer Beratung die Breitenarbeit des Sportes zu fördern und alle Hindernisse in der Fortentwicklung des Sportes nach Möglichkeit zu beseitigen;

- die gemeinsam berührenden Interessen örtlicher und überörtlicher Art zu vertreten und zu unterstützen;

- das Ansehen der Schwabacher Sportvereine innerhalb der Stadt Schwabach und damit das sportliche Ansehen der Stadt Schwabach auch nach außen nach besten Kräften zu erhalten und zu mehren;

- die Sportkameradschaft innerhalb der Mitgliedsvereine zu pflegen, auftretende Unstimmigkeiten zu schlichten und zu bereinigen;

- sich im besonderen Maße der sportlichen Ausbildung und Ertüchtigung der Schwabacher Jugend zu widmen und sie zu echt sportlicher Haltung zu erziehen;

- besonders erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler zu ehren und nach Möglichkeit zu fördern. Die Kriterien dazu findet man in der Ehrenordnung der Stadt Schwabach. Zusätzlich dazu gibt es noch eine Auszeichnung für hervorragende Leistungen im Sport und für besondere Verdienste um den Sport. Die jetzige Ehrenordnung gilt in ihrer überarbeiteten Form seit dem 1. Januar 2019.

Weitere Aufgaben des Stadtverbandes sind:

- die Vergabe der Zeiten in den städtischen Hallen und auf städtischen Plätzen von Montag bis Freitag für die Zeit von 17 bis 22 Uhr.

- die Übernahme des Schließdienstes für die städtischen Sporthallen an den Wochenenden sowie das Sponsoring bei der Sportlerehrung durch die Cateringfirma und durch die Sparkasse und die Raiffeisenbank im jährlichen Wechsel. Dies bedeutet eine Ersparnis von rund 25.000 € im Jahr für die dem Stadtverband angeschlossenen Vereine oder anders ausgedrückt: Die Vereine sparen dadurch 1 € je Halle pro Stunde.

- die Gestaltung der jährlich im Markgrafensaal stattfindenden Sportlerehrung zusammen mit der Stadt Schwabach.

Was hat der Stadtverband sonst noch erreicht?

Der Stadtverband hat nach langen Verhandlungsjahren erreicht, dass das Baubetriebsamt einmal jährlich auf selbständige Anforderung der Vereine jeden Rasenplatz vertikutiert, aerifiziert und sandet. Hier müssen die Vereine keine teuren Maschinen mehr vorhalten, sie müssen lediglich für den Dünger oder den speziellen Rasensand sorgen. Ein besonderer Dank gilt hier den städtischen Mitarbeitern.

Die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring ermöglicht eine enge Verzahnung zwischen der Jugendarbeit in den Vereinen und den Schwabacher Schulen. So werden Anfragen nach Sportangeboten aus Schulen oder Anfragen nach Interessenten für eine bestimmte Sportart aus Vereinen abgestimmt und koordiniert. Beim jährlich stattfindenden Tag der Jugendverbände präsentieren sich die unterschiedlichsten Vereine und Einrichtungen mit Ihren Jugendabteilungen.

Der Stadtverband erarbeitet mit seinen angeschlossenen Vereinen Anregungen und Maßnahmen, um dem Mitgliederschwund entgegen zu wirken. Hier anzuführen sind u. a.

- Sports@Night“: Das ist ein offenes Sportangebot für Jugendliche (hauptsächlich Nicht-Mitglieder) und wird vom Stadtverband zusammen mit der Mobilen Jugendarbeit/Streetwork des Stadtjugendrings und der Stadt im zweiwöchigen Turnus samstags ab 19.30 Uhr in der Sporthalle über dem Hallenbad organisiert. Die Jugendlichen können dort verschiedenste Sportarten ausüben und kennenlernen.
- die Teilnahme beim Schwabacher Seniorentag mit Sportangeboten für ältere Menschen.
- die Präsenz mit Sitz und Stimme in verschiedenen Gremien wie Sportbeirat, Ehrungsausschuss, Seniorenrat und Integrationsrat.

Darüber hinaus wurde zwischen dem Stadtverband und der VHS verbindlich vereinbart, dass die VHS keine Kurse anbietet, die Schwabacher Vereine bereits im Programm haben.

Die Ehrennadel in Silber mit der Inschrift „Für Verdienste um den Sport“ ist die höchste Auszeichnung, die die Stadt Schwabach im Sportbereich vergibt. Der Stadtverband hat das Recht, hierfür verdiente Sportler*innen vorzuschlagen.

… und was tut der Stadtverband sonst noch?

Er versteht sich als Mittler zwischen Vereinen, Politik und Verwaltung. Er hat beratende Funktion über den Sportbeirat im Schwabacher Stadtrat, z.B. bei Neubau von Sporthallen, gibt Hilfestellung bei der Beantragung von Förderungen und steht seinen Mitgliedern zur Seite, wenn diese in Schwierigkeiten geraten.

Auf der Internetseite des Stadtverbandes www.stadtverband.org finden sich nicht nur Aktuelles und Informatives, sondern auch alle Formulare, Terminkalender, Hallenbelegungspläne und die Adressen der Sportvereine, deren Sportangebote und deren Ansprechpartner.

Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V.

Ansprechpartner:
Vorsitzender: Helmut Gruhn,
Eschenbachstraße 17, 91126 Schwabach
Stellv. Vorsitzender: Bernhard Kemper,
Limbacher Staße 40B, 91126 Schwabach
Stellv. Vorsitzender: Thomas Scheiner,
Finkenstraße 20, 91126 Rednitzhembach

STADTVERBAND
der Schwabacher Turn- & Sportvereine e.V.

Wir, die Karnevalsgesellschaft „Die Schwabanesen“ e.V., sind der ortsansässige Karnevalsverein in Schwabach. Im Fasching - der sogenannten 5. Jahreszeit - möchten wir mit unseren tollen Veranstaltungen und tänzerischen Darbietungen Frohsinn und Heiterkeit verbreiten. Bereits ab dem Alter von 3 Jahren ist es Jungs und Mädels möglich, in einer unserer Schau- und Gardetanzgruppen mitzutanzen.



Teamgeist und der Spaß an der Bewegung haben bei uns einen hohen Stellenwert.
Bereits direkt nach dem vergangenen Fasching starten wir mit den Vorbereitungen für die neue Session.

Neben dem Tanzen gibt es in unserem Verein noch viele weitere Aufgaben zu vergeben. So sind wir immer auf der Suche nach Nachwuchs-Büttenredner*innen, neuen Jugend-Elferrät*innen oder auch nach einem neuen Kinder-Prinzenpaar, das gemeinsam mit dem „großen“ Prinzenpaar die Stadt Schwabach im Fasching symbolisch regiert.

In der Faschingszeit finden neben den verschiedensten Auftritten auch Faschingsumzüge statt, an denen wir mit unseren Gruppen teilnehmen.
Doch auch außerhalb der Faschingszeit ist mit diversen vereinsinternen Veranstaltungen, wie zum Beispiel unserem Vereinsausflug oder unserem Familienfest, einiges geboten.



Du hast Lust auf eine großartige Truppe, wolltest schon immer einmal in der Garde tanzen oder auf der Bühne stehen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

KG „Die Schwabanesen“ e.V.
Ansprechpartnerin: Stephanie Böhm
Telefon: 01577 / 25 44 888
E-Mail: jugend-b@schwabanesen.de
Internet: www.schwabanesen.de
www.facebook.com/schwabanesen

DIE SCHWABANESEN
seit 1967

Ziel des Schießsportes ist es, die Mitte der Schießscheibe zu treffen. Klingt einfach! Ist es aber nicht. Ob mit Luftgewehr, Luftpistole oder mit dem Bogen, es verlangt eine gute Körperbeherrschung und innere Ruhe, um das Ziel zu treffen. Das glaubst Du nicht? Dann fordern wir Dich heraus, uns das Gegenteil zu beweisen. Spaß hast Du dabei garantiert. Challenge accepted!

Unsere zertifizierte Jugendbetreuung hat 2018 die Aufgabe übernommen, Euch das Schießen mit Luftdruckwaffen beizubringen. Anke, Peter, Thomas und Peter Nr. 2 freuen sich auf Deinen Besuch. Eltern sind ebenfalls erlaubt. Seit 2019 ist unsere wieder gewählte Jugendsprecherin Lara auch im Vorstand des Stadtjugendrings vertreten.



Langweilig, aber wichtig: Wer darf mit Luftdruckwaffen schießen? Du willst doch nicht umsonst vorbeikommen. Ab zwölf Jahren und mit einer Einverständniserklärung (https://www.pfsg-schwabach.de/jugend) Deiner Eltern, geben wir Dir die Chance, Dich zu beweisen.

Du traust Dich nicht, uns direkt herauszufordern? Dann misch Dich unter die Leute und besuche unseren Lichtgewehrstand auf dem Marktplatz am Tag der Jugendverbände. Hier dürfen auch Kinder und Jugendliche unter zwölf Jahren ihre Fähigkeiten beweisen. Wenn Dich Bogenschießen mehr interessiert, dann findest Du uns ebenfalls am Tag der Jugendverbände mit dem Bogenschießstand unter den Rathausarkaden. Auch beim alljährlichen Bürgerschießen am Schwabacher Bürgerfest sind wir mit dem Lichtgewehr vertreten. Hier kann der beste Schütze oder die beste Schützin sogar Bürgerkönig*in werden.



Was machen wir sonst, damit auch der Spaß nicht zu kurz kommt? Wir veranstalten Faschings-, Oster- oder Nikolausschießen. Da wird schon mal auf Luftballons, Plastikeier oder Dosen gezielt. Und wenn Du fleißig trainierst, kannst Du beim jährlichen Hauptschießen sogar Jugendkönig*in werden.

Unsere Trainingszeiten an Luftdruckwaffen sind immer montags von 18.00 bis 20.00 Uhr auf der 10 m-Freistandanlage (im Winter in der Schießhalle). Das Bogenschießen wird immer freitags von 16:30 bis 17:30 Uhr und von 17:30 bis 18:30 Uhr auf der Bogenwiese trainiert (im Winter ebenfalls in der Schießhalle).

Schützenjugend der PFSG Schwabach
Schützenstrasse 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 / 81 28 3 (ab 18 Uhr)
Ansprechpartner*innen Luftdruckwaffen:
Anke Schnaus u. Jugendteam PFSG,
E- Mail: jugend@pfsg-schwabach.de
Ansprechpartner Bogensport:
Manuel Wälzlein, Telefon: 0157 / 58 44 77 15
E-Mail: waelzlein.manuel@web.de

Unser Rad- und Motorsportverein (RMSC) Solidarität Schwabach ist mit seinen Vereinsräumen direkt an der Sporthalle der Schule am Museum beheimatet. Im Zuge der Modernisierung der ehemaligen Kasernenhalle hatten wir unsere 3 Räume mit viel Eigenleistung ausgebaut und konnten 2003 dort einziehen. Seither bringen unsere jungen Kunst- und Einradsportler*innen ihre Sportgeräte direkt vom Radlager in die Halle. Ein unschätzbarer Vorteil! Erst vor zwei Jahren haben wir das Mietverhältnis mit der Stadt Schwabach um weitere 15 Jahre verlängert
Für unsere „Soli-Jugend“ ist damit die Basis geschaffen, weiterhin aktiv zu sein. Dazu ist unser Aufenthaltsraum, das „Radlerstübchen“ eine Domäne für Jugendleiterin Kerstin Polster, wenn sie zu verschiedensten Anlässen wie Ostern, Muttertag und Weihnachten zu kreativen Basteltreffen einlädt.



Alljährliches Highlight ist unsere 10-tägige Ferienfreizeit im Jugendzeltlager auf einer Jura-Anhöhe in Morsbach bei Titting. Pflichtaufgaben und Spiel, Spaß und Freude wechseln sich ab: Zelte auf- und abbauen, Platz sauber halten, Küchendienste und Putzaktionen, Ball-, Brett- und Kartenspiele, Malen, Gips gießen, Weben, dazu noch Lagerfeuer, Grillen und Stockbrotbacken, ein Badeausflug und eine Nachtwanderung. 2019 ganz neu im Programm: Lukas und Tom, der erst wenige Monate alte „vereinseigene“ Nachwuchs durfte umsorgt werden.
Weitere Angebote für unsere jungen Aktiven, deren Geschwister und Eltern sowie unsere Mitglieder sind die Wanderung zu Himmelfahrt, der Radausflug an Fronleichnam, die mal ein-, mal mehrtägige Busreise sowie der monatliche Vereinsabend. Ganz toll: Unsere Jugend hat „zurückgeliefert“: Bei der Familienweihnachtsfeier haben unsere jungen Sportler*innen das Begleitprogramm eigenständig geplant, vorbereitet und - mit viel Beifall bedacht - auch dargeboten.

Stets dabei sind unsere jungen Radakrobaten beim Tag der Jugendverbände. Dort präsentieren sie Elemente aus dem umfangreichen Wettkampfprogramm des Kunst- und Einradsports, der bei uns die Disziplinen Einer- und Zweier-Kunstradfahren sowie Vierer- und Sechser-Einradfahren umfasst.



Schnuppern erwünscht – Interessiert? Beim Training reinschauen!

RMSC Solidarität Schwabach e.V.
Jugendleiterin: Kerstin Polster, Telefon: 09122 / 69 16 96
Sportleiterin: Jessica Nebe (vorm. Engelhardt)
Mobil: 0176 / 20 17 94 31
E-Mail: jessica_engelhardt@web.de
Vereinsräume/Training: Sporthalle der Schule am Museum, Heilsbronner Straße, Seiteneingang, Mo / Do: 17 - 20 Uhr
Internet: www.rmsc-solidaritaet-schwabach.de

An der Schwabacher Badstraße in Nachbarschaft zur Gartenwirtschaft „Burgersgarten“ gelegen, befindet sich das idyllische Gelände unserer Reitanlage mit verschiedenen Außenreitplätzen und einer Reithalle. Unsere Pferde und Ponys stehen bei schönem Wetter im Paddock oder können auf den großzügigen Koppeln grasen und sich austoben. Neben Boxen für Privatpferde verfügen wir über Pferde und Ponys, die im Schulbetrieb eingesetzt werden. Dies ist oft der Einstieg in den Reitsport



Wir bieten mit großem Erfolg das ganze Jahr über für die ganz kleinen Kinder Ponyführungen an. Eltern können auch allein mit dem Pony und ihrem Kind in unserem sehr schönen Gelände einen Ausflug unternehmen. Ein unvergessliches Erlebnis!

In den wiederkehrenden „Ponyclub“-Kursen werden die kleinen Pferdenarren und -närrinnen spielerisch an den Umgang mit ihrem wiehernden Lieblingstier herangeführt. Die etwas Größeren üben eifrig in unserer Voltigiergruppe. Auf Wettbewerben oder bei der jährlichen Weihnachtsfeier zeigen sie, was sie auf und mit dem Pferd so können.



Für viele „Voltis“ ist der nächste Schritt dann die Teilnahme an unserem Reitschulunterricht. Das geht so ab 10 Jahren. Hier wird regelmäßig in verschiedenen Leistungsstufen der Umgang mit dem Pferd gelehrt und das Reiten unterrichtet. Abgerundet wird das Angebot durch Ferienreitkurse oder auch Turnierfahrten zu anderen Reitanlagen. Unsere Turnierreiter*innen sammeln jedes Jahr fleißig Schleifen



Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Pferde ist für uns das Allerwichtigste. Wo lernt man besser schon als junger Mensch Verantwortung zu tragen und gemeinsam mit anderen eine Aufgabe zu meistern? Dazu gehört auch mal mit anzupacken, damit unsere schöne Reitanlage weiterhin so vielen jungen Menschen Freude bereitet.

Neugierig geworden? Kommt einfach mal vorbei, schnuppert rein und macht mit, wenn es euch gefällt.

Reit- und Fahrverein Schwabach und Umgebung e. V.
Badstraße 22, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Maren Walther
Telefon: 0176 / 57 83 39 42
E-Mail: vorstand@reitverein-schwabach.de
Internet: www.reitverein-schwabach.de
facebook: Reitverein-Schwabach-120109131413504

„Spaß am Sport und Freude am Helfen“ - das sind wir, die Jugend der Wasserwacht, Ortsgruppe Schwabach. Es gibt bei uns drei Gruppen in den verschiedenen Altersklassen zwischen 5 und 16 Jahren: die Pinguine (5 – 8 Jahre), die Orkas (9 – 12 Jahre) und die Seepferdchen (12 – 16 Jahre). Wir treffen uns jeden Freitag zur Gruppenstunde und anschließend zum Schwimmtraining. Die aktuellen Zeiten finden sich auf unserer Homepage.

Neben den verschiedenen Schwimmarten beschäftigten wir uns 2019 mit unterschiedlichen Ausbildungen, die die Jugendlichen besuchten und erfolgreich abschlossen. So gab es einen Erste-Hilfe-Kurs oder den Juniorwasserretter Stufe I und II. Dies sind Ausbildungen, in denen Grundkenntnisse für den Wasserrettungsdienst erlernt werden.

Das vergangene Jahr steckte aber auch voller spannender und lustiger Aktionen. Hier ein kleiner Auszug davon:



Neben einer Nachtwanderung, dem Tag der Jugendverbände und der Mithilfe bei der Schwimmabzeichen-Abnahme im Parkbad, gab es auch zahlreiche Veranstaltungen am Brombachsee.

Im Oktober fand der alljährliche Gaudi-Wettkampf im Hallenbad statt. Dabei treffen sich die einzelnen Jugendgruppen der Nachwuchsretter aus dem gesamten Kreisverband Südfranken. Dies ist immer eine großartige Gelegenheit, sich mit den anderen auszutauschen, neue Freundschaften zu knüpfen und das jeweilige Können unter Beweis zu stellen.



Und nun suchen wir EUCH!

Ihr habt Spaß am Schwimmen und seid gerne Teil einer Gruppe? Bei uns findet jeder seinen Platz, egal ob als Rettungsschwimmer*in oder später als Bootsführer*in, Rettungstaucher*in bzw. Sanitäter*in – um hier nur ein paar Beispiele zu nennen. Wir sind eine bunt gemischte Truppe mit den verschiedensten Persönlichkeiten. Teamgeist wird bei uns großgeschrieben. Wir freuen uns natürlich auch über Erwachsene, die sich für unsere Arbeit interessieren. Also meldet euch einfach – wir freuen uns.

BRK Wasserwacht Jugend Schwabach
Weißenburger Straße 10, 91126 Schwabach
Ansprechpartner: Michael Übler
Telefon: 09171 / 84 00 34
E-Mail: jugendleiter@wasserwacht-schwabach.de
Internet: www.wasserwacht-schwabach.de
www.facebook.com/wasserwacht.schwabach



Die Highlights 2019 der Johanniter-Jugend

Besuch LEGOLAND® Deutschland
30 Kinder freuten sich im Mai auf den lang ersehnten Ausflug ins LEGOLAND® Deutschland nach Günzburg. Dank der großen Spende einer Schwabacher Firma konnte die Fahrt ermöglicht werden. Trotz des schlechten Wetters ließen die Kinder und Jugendlichen kaum eine Attraktion aus. Und zu entdecken gab es viel: LEGO®-Fabrik, Drachenachterbahn, Ritterturnier, LEGO®-Studios mit 4D-Film, Pyramiden-Rallye, Dschungel X-pedition und vieles mehr. Selbst die Wildwasserbahn wurde nicht ausgelassen.



Berlin, Berlin, wir waren in Berlin…
Am letzten Wochenende im Mai kamen rund 3.000 Johanniter zum bundesweiten „Tag der Johanniter“ in Berlin zusammen. Rund 40 Kinder, Jugendliche und Betreuer*innen aus Schwabach machten sich deshalb auf den Weg in die Hauptstadt und feuerten das Team des Schulsanitätsdienstes aus Nürnberg an. Kern der Veranstaltung war der Wettkampf in Erster Hilfe und Notfallrettung. 53 Mannschaften aus ganz Deutschland traten auf dem Gelände der ARENA in Berlin-Treptow in einem leidenschaftlichen, fairen Wettbewerb gegeneinander an, um die besten Retter*innen Deutschlands zu ermitteln.



Theater zur Weihnachtsfeier
Die Jugendlichen der beiden großen Gruppen studierten für die große Weihnachtsfeier der Johanniter ein eigenes Theaterstück ein. Geschrieben hat es die Gruppenleiterin Katja Legatzki. Die Aufführung war ein voller Erfolg. „Alice im Wunderland“ berichtete über das Weihnachtsfest und benötigte zum Schluss Hilfe durch den Rettungsdienst.

Und was hat die Johanniter-Jugend 2019 noch so erlebt hat?
Bastelnachmittage, gemeinsames Kochen, Kinotage, Übungstage in Erster Hilfe, Tag der Jugendverbände, Besuch der Hunde in tiergestützter Intervention, Faschingszug, Ausflug zum Kürbishof, Eis essen und noch vieles mehr.

Johanniter-Jugend der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Angerstraße 5, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Nadine Brantl
E-Mail: nadine.brantl@johanniter.de
Telefon: 09122 / 93 98 44
Internet: www.johanniter.de/mittelfranken
www.facebook.com/Johanniter.Jugend.Bayern

Johanniter Jugend

Als Jugendfeuerwehr ist es unsere Aufgabe, den Nachwuchs für die aktive Feuerwehr der Stadt Schwabach auszubilden. Hierzu werden regelmäßige Unterrichtungen, Übungsdienste und Einsatzübungen absolviert. So lernen die Jugendlichen den Umgang mit den feuerwehrtechnischen Geräten und absolvieren ihre ersten Prüfungen.



Auch 2019, im Juli, beteiligten wir uns wieder beim Tag der Jugendverbände. In der Blaulichtecke auf dem Martin-Luther-Platz waren alle Hilfsorganisationen der Stadt Schwabach vertreten. Die jugendlichen Besucher*innen konnten an mehreren Stationen bei den Organisationen ihr Können unter Beweis stellen. Mit Bratwürsten und Steaks vom Grill sorgten wir wieder - zusammen mit dem THW - für das leibliche Wohl der Bürger*innen. Ebenfalls im Juli haben wir an einem Zeltlager im Rahmen des Kreisjugendfeuerwehrtages in Hilpoltstein teilgenommen. Hier wurden an 2 Tagen mehrere verschiedene Feuerwehrdisziplinen absolviert. Im August haben wir den Kletterwald in Enderndorf am Brombachsee besucht. Ziel war es den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken.



Im September haben wir unsere 24h-Übung durchgeführt. Es galt mehrere verschiedene Einsatzszenarios abzuarbeiten. Zudem mussten die üblichen gemeinschaftlichen Arbeiten erledigt werden, wie z. B. Essen kochen. Daneben gab es Fahrzeug- und Gerätekunde. Zudem wurden am Abend Spiele gespielt. Im gleichen Monat unternahmen wir auch einen Ausflug in die Wache 4 der Berufsfeuerwehr Nürnberg. Dort bekamen wir eine Wachführung und einen Einblick in den Alltag als Berufsfeuerwehrmann/-frau. Im November schließlich stand wieder der alljährliche Wissenstest auf unserem Programm, diesmal zum Thema Erste Hilfe.

Die Jugendfeuerwehr der Stadt Schwabach gliedert sich in drei Jugendgruppen: Penzendorf, Wolkersdorf und Schwabach.
Wenn wir auch Euer Interesse geweckt haben sollten, dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei. Wir treffen uns jeden ersten und dritten Samstag im Monat. Einen Übungsplan mit unseren Terminen findet ihr unter www.feuerwehr-schwabach.de oder direkt über unseren Jugendwart Thomas Herzner. Ober schreibt uns einfach eine E-Mail.

Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Schwabach
Friedrich-Ebert-Str. 20, 91126 Schwabach
Internet: www.feuerwehr-schwabach.de
Stadtjugendfeuerwehrwart: Thomas Herzner
Telefon: 0176 / 31 07 23 40
E-Mail: jugendfeuerwehr@ff-sc.de

Ob Sturm oder Hochwasser, Höhen oder Tiefen, das THW ist immer bereit.

Jeden Donnerstag um 19 Uhr treffen wir uns für zwei Stunden.

Wie verhindere ich, dass in meinem Keller Wasser eindringt?

Was mache ich, wenn ein Baum in mein Haus stürzt?

Wie komme ich in einen 10 Meter tiefen Schacht?

Wie überquere ich einen tiefen Abgrund?



Das alles und vieles mehr lernen unsere Jugendlichen in mehreren Diensten. Wenn es dabei nicht immer nur todernst zugeht, macht das Arbeiten auch viel mehr Spaß und lässt einige schwere Dinge gleich viel leichter erscheinen. Der Spaß kommt bei uns also nicht zu kurz. Darum zieht es uns jedes Jahr aufs Neue wieder hinaus in die weite Welt!



Wenn du zwischen 10 und 17 Jahre alt bist und Lust hast, Teil eines nicht ganz so alltäglichen Teams zu werden, komm doch einfach Mal vorbei und geh mit uns raus aus dem Alltag und rein ins THW!!!

THW Jugend Schwabach
Roßtaler Straße 13, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 83 68 39
Internet: https://ov-schwabach.thw.de/thw-jugend
Jugendbetreuer: Lukas Rühl
E-Mail: lukas.ruehl@gmx.de

Wir sind die Schwabacher Schwalben, ein Pfadfinder*innenstamm der Royal Rangers. Neben der Liebe zur Natur und der Lust auf Abenteuer ist uns der Glaube an Jesus wichtig. Jede zweite Woche treffen wir uns samstags von 14.00 -17.00 Uhr in Leipersloh, einem kleinen Dorf südwestlich von Schwabach. Unser Jahr 2019 war gefüllt mit tollen Erlebnissen.

Schon zu Beginn des Jahres starteten unsere jüngeren Teams, die „Polarfüchse“ und „Feuerwiesel“, trotz Kälte zu einem Besuch ins Raubtierasyl in Ansbach, um noch das weiße Winterfell des dort lebenden Polarfuchses sehen zu können. Großen Eindruck hinterließ auch die Tigerfütterung.



Ein Höhepunkt war wieder unser einwöchiges Pfingstcamp in Bergstetten, das wir zusammen mit anderen Stämmen der Region durchführten. Gemeinsam bauten wir eine Campstadt, in der wir selbst kochten und bei Spiel, Sport, Musik und in Workshops viel Gemeinschaft erlebten. Unser Stamm brachte echtes Schwabacher Blattgold mit und bot einen Workshop „Vergolden“ an, der alle begeisterte. Da blieb kein Goldschnipsel übrig. Lagerfeuerromantik und auch besinnliche Zeiten bei den Andachten und dem abschließenden Ratslagerfeuer gehörten mit dazu.

Im Juli konnten unsere Jüngsten einen Hobbyimker bei der Arbeit mit seinen Bienenvölkern begleiten und sogar selbst Honig schleudern und natürlich auch probieren. Während unsere „Luchse“, „Koalas“ und „Königstiger“ beim Shine-Festival auf der Zeltwiese in Absberg am Brombachsee eine spannende Zeit erlebten. Sie hatten als Helfer die Möglichkeit in toller Umgebung auch mal hinter die Kulissen eines Konzertevents zu blicken



Ein weiteres Abenteuer für unsere Pfadranger ab 15 Jahren war das Bundeshajk am Rennsteig im Thüringer Wald. Aus ganz Deutschland reisten einige Tausend Rangers an und liefen, ausgerüstet mit Kompass und Karte, von unterschiedlichen Punkten los, um nach einigen Tagen zusammen zu treffen.

Als große gemeinsame Aktion aller Teams machten wir im November ein Geländespiel. Den Abschluss bildete unsere Weihnachtsfeier, zu der auch die Eltern eingeladen waren. Mit coolen Fotos, Punsch und Bratwürsten schauten wir auf das Jahr 2019 zurück.

Royal Rangers Schwabach, Stamm 271
„Schwabacher Schwalben“
Agape Gemeinde Schwabach
Ansprechpartner: Frieder Hermann
Telefon: 09873 / 94 82 42
E-Mail: f.hermann@agapegemeinde.de

Wir blicken noch einmal auf die besonderen Momente des Jahres für uns Pfadfinder*innen zurück, um in Erinnerungen zu schwelgen, aber auch, um neue Ideen und Inspirationen für das nächste Jahr zu sammeln. Zwar haben wir feste Aktionen und Fahrten, die immer ungefähr zur selben Zeit stattfinden, doch ist es jedes Mal irgendwie ein bisschen anders. Es gibt neue Themen und Projekte, die Pfadfinder*innen verändern sich, neue kommen zum Stamm dazu, andere entscheiden sich zu gehen. Aber was haben wir dieses Jahr überhaupt gemacht?

Ende März trafen wir uns, um im Haus einmal wieder richtig klar Schiff zu machen, wie es so schön heißt. Und es wurde entstaubt, gekehrt, gesaugt und Fensterscheiben auf Hochglanz poliert. Bei schönstem Sonnenschein wurden draußen die Sträucher zurückgeschnitten, Holz neu geschlichtet und dem Rasen eine neue Frisur verpasst. Ab und an brauchte es natürlich ein Päuschen und so durften Kekse und zur Mittagszeit ein ordentliches Vesper nicht fehlen.

Dieses Jahr fand auch wieder das Landespfingstzeltlager statt. Wie der Name schon sagt, ließen sich die Pfingstferien gut nutzen, um eine Woche lang in der Kohte zu schlafen, in der Jurte zu singen, zu basteln, neue Leute kennen zu lernen und Essensschreie zum Besten zugeben.





Nach einem langen heißen Sommer verschlug es uns zum Sommerlager Ende September Richtung Bamberg. Das Wetter war wunderbar und so konnten wir eine lange Schatzsuche mit der einen oder anderen kniffligen Aufgabe richtig genießen.

Wenn das Sommerlager so spät stattfindet, ist das Winterlager näher als man denkt. Unter dem Motto „Zeitreise“ besuchten wir verschiedene Epochen, wurden Entdecker*innen und Schatzsucher*innen, begegneten Menschen der Steinzeit, reisten ins alte Rom und labten uns an einem köstlichen Rittermahl...

Neugierig geworden?
Dann meldet Euch bei uns oder schaut vorbei!

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder - Stamm Artus
Obere Pfaffensteigstraße 49, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Stefanie Reitenspies
Telefon: 0151 / 02 50 81 72
E-Mail: stefaniereitenspies@web.de

Als Einstieg in die Alpenvereinsaktivitäten bietet sich für Interessierte der seit mehreren Jahren etablierte „Offene Klettertreff“ an. Dieser wird im zweiwöchigen Rhythmus für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren angeboten und findet sonntags zwischen 16:30 - 18:30 Uhr in der Kletterhalle in der Heilsbronner Str. 2 statt (aktuelle Termine siehe https://dav-sc.de/termine-35.html).
Hier sind erste Schritte in der Senkrechten unter Aufsicht von ausgebildeten Jugendleiter*innen möglich. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen die Grundkenntnisse des Bergsports zu vermitteln und für Wochenendaktivitäten zu begeistern. Hier können sich die Jugendlichen von Tagesfahrten bis zur einwöchigen Sommerfahrt langsam an ihre favorisierte Bergsportart herantasten.

Bei der alljährlichen Jugendvollversammlung im November 2019 durften wir Magdalena Reiß, die neue Vorsitzende des Stadtjugendrings, als Gast begrüßen. Nach dem Pflichtteil mit Wahlen lockerte diesmal ein ausführlicher filmischer Jahresrückblick die Zusammenkunft auf.

Ein besonderer Höhepunkt war 2019 die einwöchige Sommerfahrt der DAV-Jugend ins Ötztal; hierbei war neben einer Hochtour mit Gletscherbegehung auch gemütliches Chillen am Campingplatz in Haiming angesagt.



Kurz darauf fuhr die 2018 neu gegründete Jungmannschaft zum Klettern nach Arco an den Gardasee, um den steilen Fels am Colodri kletternd zu genießen. Auch Baden im See und Eis essen in Arco kamen nicht zu kurz.
Zum Jahresabschluss fand zum dritten Mal eine Schifahrt statt. Diesmal ging es nach Hollersbach im Pinzgau in eine Selbstversorgerhütte im Tal mit Anschluss an die Schigebiete Zillertal Arena und Kitzbühel.

Weitere Aktivitäten seien kurz gestreift: Schlittschuhlaufen, Übernachtung in einer Höhle in der Fränkischen Schweiz, Sonnenwendfeier an der Düsselbacher Hütte, Schitouren in den Tuxer und Stubaier Alpen, Klettern im Wilden Kaiser, Eistouren im Ötztal, Teilnahme am Tag der Jugendverbände mit Abseilen vom Turm der Stadtkirche. Dieses äußerst vielfältiges Programm wurde durch unsere hochmotivierten Jugendleiter*innen ermöglicht.



Jugend des Deutschen Alpenvereins –
Sektion Schwabach
Ansprechpartner: Michael Rauh
Telefon: 0173 / 71 55 11 98
E-Mail: jugend1@dav-sc.de
Internet: https://dav-sc.de/jugend.html

jdav
Jugend des Deutschen Alpenvereins

Eseliger Erlebnissonntag im August

Von Neuhaus wanderten wir entlang der Pegnitz und vorbei an Kletterfelsen zu einer hölzernen Brücke über den Fluss. Auf der anderen Seite wartete bereits Frau Held mit den Eseln. Die Kinder durften sich den Eseln nur seitlich nähern und am Hals streicheln. Nach einer kurzen Einweisung durften die Kinder die Esel zurück zum Hof führen.

Zuerst gab es Spiele mit einem Schwungtuch. Sobald es auf dem Boden lag, trabten die Esel über das bunte Tuch. Anschließend steckten die Kinder einen Parcours mit Hütchen ab, durch den sie die Esel führten. Das klappte auf Anhieb gut und so wurde die nächste Aufgabe weitaus schwieriger. Die Kinder balancierten auf einem Löffel ein rohes Eier und mussten gleichzeitig, mit der anderen Hand den Esel durch den Parcour führen. Da lag schnell das Ei am Boden und wurde von den Hängebauchschweinen genüsslich verspeist.



Zum Abschluss begleitete uns Frau Held mit den Eseln noch ein Stück bis zum Spielplatz, wo die Kinder sich noch austoben konnten. Unsere Wanderung führte uns auf dem gleichen Weg wieder nach Neuhaus zurück, wo die Kinder in der Gastwirtschaft ein Eis bekamen und die Eltern Kaffee und kalte Getränke.

Tag der Verbände im Juli

Um 8:30 Uhr bauten Siggi und ich unseren Infostand auf. Es halfen zwei Jugendliche des Nachbarstands mit. Nun ging‘s ans dekorieren unseres Standes der „Deutschen Wanderjugend im Fränkischen Albverein“. Auf einer der Bänke stellten wir unser Fühle-Spiel auf und befestigten als Blickfang bunte Luftballons darüber.



Durch den Laufzettel des Stadtjugendrings mit allen Ständen darauf wurden wir gut besucht. Denn erst nachdem die Kinder das Fühle-Spiel durchlaufen hatten, bekamen sie unsere Unterschrift. Je mehr sie davon hatten, um so größer war der Gewinn an der Stadtjugendring-Bude.

Natürlich informierten wir die Eltern über unsere Jugendarbeit und lösten so manches „Aha-Erlebnis“ aus.

Mit unserm Beitrag am Tag der Verbände festigen wir in Schwabach unseren Ruf als gemeinnütziger Wanderverein Fränkische Albverein Schwabach e.V.

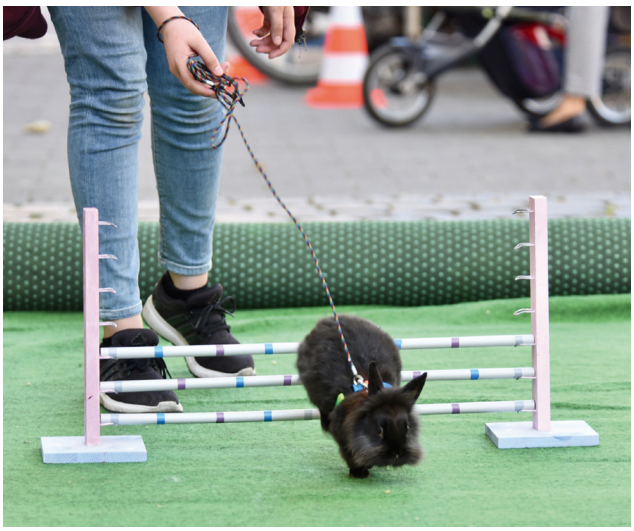
Deutsche Wanderjugend
im Fränkischen Albverein Schwabach e.V.
Ansprechpartnerin: Waltraud Bauer
Telefon: 0911 / 45 42 90
E-Mail: waltraud.stumpf@t-online.de
Internet: www.dwjugend.de

Auch im Jahr 2019 fand wieder eine Osternestersuche der Jugendgruppe des Kaninchenzuchtvereins Schwabach e. V. in unserer Zuchtanlage beim Hosagärtla statt.

Auch unser Muttertagsbasteln wurde natürlich wieder durchgeführt und erfreute sich großer Zustimmung. Aus aktuellem Anlass haben wir im Jahr des Volksbegehrens „Rettet die Bienen!“ Einkaufsbeutel gestaltet. Die Ergebnisse konnten sich durchaus sehen lassen.



Am Tag der Verbände des Stadtjugendrings haben wir mit einer spektakulären Vorführung der Kanin-Hop-Gruppe aus dem Landkreis teilgenommen und konnten uns wieder über sehr großes Interesse freuen.



Die gemeinsam mit der Jugend der Geflügelzüchter*innen aus dem Landkreis Roth und der Stadt Schwabach veranstaltete Werbeaktion beim Altstadtfest in Roth war auch wieder ein toller Erfolg.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Helfer*innen und Unterstützer*innen der Jugendarbeit recht herzlich bedanken.

Thomas Gaulke

Junge Tierfreunde im

Junge Tierfreunde im
Verband Bayerischer Rassekaninchenzüchter
Auf der Reit 3, 91126 Schwabach
Jugendleiter: Thomas Gaulke
Telefon: 0170 / 31 54 787
E-Mail: t.gaulke@t-online.de
Facebook: Kaninchenzuchtverein B 491 Schwabach e.v.

Der Musikverein Schwabacher Blasmusik bildet junge Menschen, die Spaß und Interesse an der Musik haben, an Flöte, Klarinette und Saxophon sowie Trompete, Waldhorn, Posaune und Tuba aus. Dies erfolgt sowohl im Einzel-, als auch im Gruppenunterricht. Nach erfolgreichem Kennenlernen und Üben des Instrumentes besteht dann die Möglichkeit, in eine Bläserklasse einzutreten, um gemeinsam in einer größeren Gruppe zu musizieren und das Zusammenspiel zu proben.

Aktuell gibt es zwei aktive Gruppen bei uns in der Schwabacher Blasmusik: Die Anfänger*innen üben in der Bläserklasse ihr Zusammenspiel. Die fortgeschrittenen Musiker*innen werden dann in das Große Orchester aufgenommen, um Ihre Fähigkeiten weiter zu verbessern. Bei uns gibt es auch eine Erwachsenenklasse für Spieler*innen, die erst im Erwachsenenalter das Instrument erlernen wollen.



Bei uns spielt der gemeinsame Spaß an der Musik eine große Rolle. Daneben gibt es aber auch außermusikalische Aktivitäten, die uns nicht weniger wichtig sind: Wir werden dieses Jahr miteinander einen Ausflug in den Klettergarten unternehmen und einen Instrumentenbauer besuchen. Die Auftritte werden von uns natürlich auch gemeinsam gemeistert. So stehen auf unserem Auftrittsplan im kommenden Jahr zum Beispiel das Bürgerfest, der schon traditionelle Schwabacher Faschingszug und diverse Festzüge. Unsere Weihnachtsfeier wird auch mit dem Jugendensemble umrahmt.

Die Orchesterprobe findet jeden Montag von 19 bis 21 Uhr in der Mensa des Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasiums in der Haydnstraße 1 in Schwabach statt. Die Erwachsenenbläserklasse trifft sich immer freitags um 18 Uhr ebenfalls in der Mensa.

Wir freuen uns, Dich bei uns begrüßen zu dürfen, um gemeinsam Spaß am Musizieren zu haben. Komm doch einfach mal vorbei.

Nordbayerische Bläserjugend e.V.
1. Vorsitzender Markus Kramer
Telefon: 09122 / 14 988
E-Mail: m.kramer@schwabacher-blasmusik.de
Jugendleiter: Jonas Falkner
Telefon: 09122 / 25 65
E-Mail: jofa93@gmx.de

Nordbayerische Bläserjugend e.V.

Unser Stammtisch von Kindern und Jugendlichen mit einer Muskelerkrankung findet sechs- bis achtmal im Jahr im Jugendzentrum im AUREX statt, jeweils an einem Sonntag von 13.00 bis ca. 18.00 Uhr.
Derzeit sind wir ca. 8 Jugendliche im Alter von 14 – 25 Jahren und etwa 5 Kinder im Alter von 2 – 13 Jahren.

Hier ein Beispiel eines unserer Treffen: Es ist Sonntagmittag und wir, die Muskelgruppe aus dem Umkreis Schwabachs, treffen uns zu einer Weihnachtsfeier im Jugendzentrum. Es wird geredet, diskutiert, gewichtelt, Waffeln gebacken. Außerdem planen wir schon, was im nächsten Jahr auf dem Programm stehen soll. So wollen wir unter anderem zum ersten Mal am Tag der Jugendverbände in Schwabach teilnehmen.



Wir sind eine sehr gemischte Gruppe. Es sind sowohl Rollifahrer*innen als auch Fußgänger*innen dabei. Wir sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Aber auch unsere Eltern können sich treffen und austauschen. Da sie sich im Jugendzentrum in einem eigenen Raum zusammensetzen können, funktioniert das auch wunderbar.



Ein großes Thema bei unseren Treffen ist die Schule. Aber auch Überlegungen zur Freizeitgestaltung sind sehr wichtig. Viele denken sicher, es geht bei unseren Zusammenkünften um unsere Behinderung. Dem ist aber nicht so.

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke
Ansprechpartnerin: Birgit Lange
Telefon: 09122 / 77 861
E-Mail: birgit.lange@dgm.org
Internet: www.dgmbayern.de
Facebook: dgmbayern

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM)
- Landesverband Bayern e.V. -

Verleihangebote des Stadtjugendrings

	Geräte	Preis
1	Verstärker + Boxen + Mischpult (260 Watt)	20,00 €
1	Verstärker + Boxen + Mischpult (200 Watt)	15,00 €
2	CD-Player	5,00 € / Stk
2	Plattenspieler	5,00 € / Stk
1	Kassettendeck	5,00 €
4	Mikrofone + Stative	5,00 € / Stk
1	Funkmikrofon (LD Systems WSECO16)	15,00 €
2	Disco-Lichteffekt (3 bzw. 4 Stk)	20,00 €
1	Buttonmaschine (inkl. 25 Rohlinge darüber hinaus 0,25 € pro Stk)	10,00 €
1	Schminkkoffer	10,00 €
1	Moderationskoffer	10,00 €
1	Jonglier- und Spielkiste	10.00 €

Die Preise verstehen sich pro Ausleihtag & Gerät und gelten für Jugendverbände und Jugendgruppen.
Für alle anderen Ausleiher gelten 1½-fache Preise. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass alle entstandenen bzw. bemerkten Mängel bitte dem Entleiher (SJR) sofort zu melden sind. Für Schäden haftet der/die Ausleiher/-in. Vielen Dank!



SPIELGERÄTEANHÄNGER
Für Jugendverbände und Jugendgruppen:
60 € pro Tag für alle anderen Ausleiher: **90 € pro Tag**

SPIELEANGEBOT DES SJR
Auf Anfrage können in Ergänzung zum Spielgeräteanhänger ausgebildete Honorarkräfte für ein betreutes Spieleangebot für die Altersgruppe von 6 - 12 Jahren organisiert werden und eventuell der Transport des Anhängers.



VW-BUS
Für Jugendverbände und Jugendgruppen:
25 Cent pro km. Für alle anderen Ausleiher : **45 Cent pro km**
Mindestpauschale (für alle EntleiherInnen):
1 Tag: 25 €; Folgetage: 15 €; Wochenende: 40 €; pro ganze Woche: 100 €

Ausfallgebühren
Werden Reservierungen für Verleihangebote mit einer Frist von weniger als 6 Wochen abgesagt und können die Verleihangebote deswegen nicht mehr anderweitig vermittelt werden, wird eine Ausfallgebühr von 50% der Verleihgebühren erhoben. Erfolgt keine Stornierung wird die volle Verleihgebühr in Rechnung gestellt.

Verspätete Rückgabe
Rückgabetermine sind unbedingt einzuhalten! Bei einer verspäteten Rückgabe werden entsprechend erhöhte Gebühren erhoben. Zusätzlich behält sich der SJR vor, für unentschuldigte Verspätungen bei vereinbarten Rückgabeterminen von mehr als 30 Min. eine Pauschalgebühr von 25 € in Rechnung zu stellen.

Weitere Infos zu unserm Verleihangebot, z.B. Inhaltslisten für den Spielgeräteanhänger oder die Jonglier- und Spielkiste:
www.sjr-schwabach.de/verleih

IMPRESSIONEN VOM

TAG DER JUGENDVERBÄNDE 2019



EDEKA KRAWCZYK

BON APPETIT

FÜR UNSERE SCHLEMMER-FREUNDE

WWW.EDEKA-KRAWCZYK.DE



spkmfrs.de

Miteinander ist einfach.

Wenn man als regionaler Finanzpartner eng mit seiner Heimat und den Menschen verbunden ist und sich mit beachtlichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens engagiert.

Kein Anderer fördert Sport, Kunst, Kultur und Soziales in der Region wie wir.

Wenn's um Geld geht

Sparkassen in Schwabach

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

SJR | Aurex JUGENDZENTRUM

SJR | chillingAREA KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM) - Landesverband Bayern e.V. -

SJR | Streetwork MOBILE JUGENDARBEIT

ROYAL RANGERS

Johanniter Jugend

froh gemeinsam katholisch unterwegs

SJR Jugend

nb Nordbayerische Bläserjugend e.V.



BdP







BSJ BAYERISCHE SPORTJUGEND

Junge Tierfreunde im VERBAND BAYERISCHER RASSEKANINCHEN-ZÜCHTER e.V.

DIE SCHWABANESEN seit 1967

SCHWABACH

SJR | Spielmobil

PRIVILEGIERTE FEUER-SCHÜTZEN GES. seit 1411 SCHWABACH

EVANGELISCHE JUGEND Dekanat Schwabach

Bayerisches Rotes Kreuz Jugendrotkreuz Schwabach

Reit- und Fahrverein u.U. e.V. Schwabach 1955

DWJ

JW JUGENDWERK DER AWO ROTH-SCHWABACH

BDKJ Bund der Deutschen Katholischen Jugend Diözese Eichstätt Dekanat Roth-Schwabach

jdav Jugend des Deutschen Alpenvereins